

Mindestalter, Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) bei Grünpflegearbeiten und div. Bautätigkeiten

für alles gilt: Gefährdungsbeurteilung und Unterweisung vor Erstnutzung

Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Je nach Beurteilung der Gefahren kann auch mehr PSA erforderlich werden.

	Mindestalter	Handschutz	Fußschutz	Augen- und Gesichtsschutz	Gehörschutz	Körperschutz	Kopfschutz
handgeführter Rasenmäher	16 J., nur unterwiesen		Sicherheitsschuhe mit Profilsohle und Stahl- oder Kunststoffkappe		ab 80 dB(A)		
Aufsitzrasenmäher	18 J., nur unterwiesen		Sicherheitsschuhe mit Profilsohle, sinnvoll auch Stahlkappe		ab 80 dB(A)		
elektrische Heckschere	16 J., nur unterwiesen	Arbeitshandschuhe oder Schutzhandschuhe gegen mechanische Gefährdung	feste Schuhe mit Profilsohle zur Rutschhemmung	Schutzbrille der Kategorie II gegen mechanische Gefährdungen mit seitlichem Schutz	ab 80 dB(A)	enganliegende Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Hosen	
Freischneider	16 J., nur unterwiesen	je nach Vegetation Arbeitshandschuhe oder Schutzhandschuhe gegen mechanische Gefährdung	mindestens feste Schuhe mit Profilsohle; nach Herstellerangaben auch Sicherheitsschuhe	Schutzbrille der Kategorie II gegen mechanische Gefährdungen, wenn nicht sichergestellt werden kann, dass keine Teile nach oben geschleudert werden können. Bei erhöhter Gefährdung durch hochgeschleuderte Gegenstände: kompletter Gesichtsschutz	ab 80 dB(A)	enganliegende Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Hosen	
Gartenhäcksler	18 J. für Bedienerperson, 16-18 J. unter Aufsicht eines Fachkundigen	je nach Vegetation Arbeitshandschuhe oder Schutzhandschuhe gegen mechanische Gefährdung	feste Schuhe mit Profilsohle zur Rutschhemmung; bei professionellen Großgeräten sind Sicherheitsschuhe notwendig	Schutzbrille der Kategorie II gegen mechanische Gefährdungen mit seitlichem Schutz	ab 80 dB(A)	enganliegende Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Hosen	bei professionellen Großgeräten: Industrieschutzhelm !

Bohrmaschine - siehe unten: Unterschiede in Betriebsanweisung zu Ständerbohr- maschine	keine Angaben	Ringe, Ketten, Armbanduhrn oder ähnliches ablegen. keine Handschuhe tragen!		beim Bohren spröder Werkstoffe oder Arbeiten über Kopf und in Augenhöhe: Schutzbrille		enganliegende Kleidung, Ärmel nach innen um- schlagen, langes Haar sichern wie unten	
Schwing- schleifer	siehe	Betriebsanweisung z.B. unten		Staubschutzmaske			
Trennschleifer (Flex)	Keine Angabe gefunden!	Schmuck, z.B. Ringe, Ketten, Armbänder und Uhren ablegen.	Sicherheitsschuhe	Schutzbrille Bei starker Staubentwicklung: Atemschutz	Gehörschutz	enganliegende Kleidung. Langes Haar durch Haar- gummi, Kappe oder Kopftuch sichern.	
Tischkreissäge, Handkreissäge	Verbot für Schüler ! nur ge- schulte Er- wachsene	keine Handschuhe tragen! <Angabe links: Quelle: Holz-Buch für Lehrer s.u.		Schutzbrille	ab 80 dB(A)		
Motorketten- säge	Nur unter- wiesene Erwachse ne, Kurs !	Schutzhandschuhe für Motorsägen (siehe Piktogramm auf den Handschuhen)	Sicherheitsstiefel für Motorsägen (siehe Piktogramm auf den Schuhen)	Kompletter Gesichtsschutz; ideal in Verbindung mit Schutzhelm	notwendig; ideal in Ver- bindung mit Schutzhelm	Schnittschutz- hose! Bei Entastungs- arbeiten auch Schnittschutzjacke	Industrie- schutzhelm

Weitere Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisungen, z.B.

Gartenbauberufsgenossenschaft Eingabe Suchfunktion: gartenbau berufsgenossenschaft betriebsanweisungen

Unterweisungshilfen z.B. unter Eingabe Suchfunktion: bg etem Unterweisungen Themenauswahl oder Link:
http://www.bgdp.de/pages/medien/themenauswahl/unterweisung_mliste.htm

div. Bohrmaschine z.B. unter Eingabe Suchmaschine: sichere Schule + Bohrmaschinen

Motorsäge **Besser keine Motorsäge verwenden!** Fachleute beauftragen!

Allgemeine Hinweise zum „Selbst Bauen“ z.B. von der BauBG unter Eingabe Suchfunktion Sicherheit „Selbst bauen“ +Bau BG

Für die Kosten spezieller Arbeits- u. Schutzkleidung ist der Arbeitgeber zuständig.

Zum Beispiel: Schutzschuhe mit Stahlkappe beim Rasenmähen oder Schutzhandschuhe, Produkte Hautschutz z.B. für Reinigungspersonal etc.

gemäß § 12 ArbSchG, §§ 29-31 DGUV Vorschrift 1, § 2 PSA-Benutzungsverordnung, DGUV Regel 112-189 etc.)

Weitere Tipps zur Auswahl:

Handschutz

Für die Arbeit mit dornigen oder stacheligen Sträuchern und Ästen sollten die Kennzahlen 2 und 4 des Piktogramms (gegen mechanische Gefährdungen) möglichst hoch (Zahl 2 mindestens 3, Zahl 4 mindestens 2) sein.

Augen und Gesichtsschutz

Auf das Tragen einer Schutzbrille kann nur verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass keine Fremdkörper nach oben geschleudert werden. Dies ist zum Beispiel bei gesäuberten Rasenflächen der Fall, wenn nur noch die Ränder gepflegt werden.

Bei Arbeiten in hellem Sonnenlicht ist zusätzlich eine Schutzfunktion gegen UV-Strahlung sinnvoll.

Körperschutz

Es empfiehlt sich, bei Grünpflegearbeiten eng anliegende Kleidung zu tragen, die Rumpf, Arme und Beine vollständig bedecken. Bei Arbeiten, bei denen keine Gefahr der Hautverletzung durch die Vegetation oder Fremdkörper besteht (zum Beispiel Rasenmähen oder Beschneiden von Rasenkanten auf sauberem Rasen) kann auf diesen Schutz verzichtet werden.

Beim Umgang mit Maschinen und Geräten sind die Hinweise der Hersteller zur Schutzkleidung zu beachten.

Wird im Bereich des öffentlichen Straßenverkehrs, sinnvoll auch Parkplätze, gearbeitet, muss eine **Warnweste** getragen werden.

Quelle: Internetseite der Verwaltungsberufsgenossenschaft , Arbeitshilfen Bereich Kirche, PSA Grünpflege

Ergänzt um Links und weitere Geräte durch Roswitha Milla, Fachkraft für Arbeitssicherheit - Bischöfliches Ordinariat - Zentrale Verwaltung
Tel.: 0711/ 9791-290 Fax: 0711/ 9791-106 Email rmilla@bo.drs.de Stand 14.12.2012, Änderungen 14.5.2013, 12/2018